Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =

Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss

Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 1 (1862-1865)

Heft: 2

Artikel: Sammelberichte über entomologische Vorkommnisse um Burgdorf,

vom Sommer 1862

Autor: Meyer-Dür

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-400164

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

weit hinauf ins Oberwallis, ist Aurita einer der gemeinsten Schmetterlinge. Steigt man in den Walliser-Alpen höher hinauf, so bleibt Aurita zurück, und Ramosa tritt, jedoch viel seltener als Aurita im Thale auf. Dies scheint nun in der That die Annahme, dass beide Spinner identisch seien, zu rechtfertigen; allein wie kömmt es, dass diesseits der erwähnten Alpenkette Aurita nirgends gefunden, wahrend Ramosa auf allen höhern Berner-Alpen mehr oder weniger häufig angetroffen wird? Wenn beide Schmetterlinge ein und dieselbe Art waren, so wüsste ich keinen Grund, warum jenseits der Berner-Alpen beide Formen, diesseits derselben aber nur Ramosa vorkommen sollten. Will man Ramosa als eigene Art einziehen, so schiene es mir natürlicher, sie als alpine Varietät von Setina Irrorella zu halten, welche sowohl in den Thälern des Berner-Oberlandes, wie auch des Kantons Wallis gefunden wird.

Sammelberichte aus der Umgegend von Bern.

Plusia Orichalcea, Heliothis Peltigera, Xylomiges Conspicillaris, Lygris Reticulata, Ammoconia cæcimacula S. V. Leucania Vitellina H. von Fr. Benteli, Notar, gefunden.

Xantica ab.; Palleago, Anaites Præformata, von Hrn. Notar Jäggi gefunden. Calamia Lutosa (Hub.) Bathyerga (Fr.) von Hrn. Hauptm. Benteli gefunden.

Sammelberichte über entomologische Vorkommnisse um Burgdorf, vom Sommer 1862.

Von Meyer-Dür.

Coleoptera.

1) Leistus spinilabris F. wurde hier zuerst durch Hrn. Frey-Gessner, nachher auch von mir am 11—15. Juni in mehrern Stücken unter der Rinde einer gefällten Pappel gefunden.

- 2) Cybocephalus exiguus Shlbg. vom 26. März bis Mitte April sammelte ich diese niedliche, seltene Art zahlreich an der glatten Rinde einer jungen Esche, doch nur an einem einzigen unter vielen nahestehenden Bäumen.
- 3) Necrophilus subterraneus III. An einem todten Adler, den ich als Lockspeise für Silphalen aussetzte, fand ich im April alltäglich 5—6 Stück dieser in der Schweiz seltenen Art. Damit auch gleichzeitig und noch häufiger:
- 4) Necrophorus humator F.
- 5) Strangalia aurulenta F. kömmt hier alljährlich im Hochsommer auf Dolden vor. Im Sommer dieses Jahres häufiger als je. Auf einer einzigen Dolde fand ich am 8. Juli sogar 5 Exemplare beisammen.
- 6) Agathidium nigripenne III. Anfangs Juni sehr zahlreich unter der Rinde einer gefällten Pappel gesammelt, ebendaselbst auch eine ganze Colonie des sehr seltenen:
- 7) Carpophilus bipustulatus Heer.
- 8) Atomaria mesomelas Hbst. fand ich am 30. März bei Burgdorf unter Steinen am Ufer der Emme in so unermesslicher Zahl, dass die Unterseite dieser Gerölle völlig davon überdeckt war. Unter den nämlichen Geröllen, in feuchten Sandlöchern, hausten ganze Colonien von Deleaster dichrous, und Bembidium crenatum Dej.

Hymenoptera.

- 1) Leptothorax acervorum Nyl. (Formicidæ). Bisher in der Schweiz nur von Bremy im Klönthal gefunden. Im April dieses Jahres entdeckte ich von dieser Ameise eine ganze Colonie an der Emme bei Burgdorf unter loser Weidenrinde leider nur Arbeiter.
- 2) Xiphydria dromedarius F. (Siricidiæ) von dieser seltenen Art erbeutete ich 2 Q am 1 Juni an der Emme auf einem Weidenstock. 1 % entwischte mir.
- 3) Leptothorax tuberum Nyl. von H. Frey-Gessner am 3. April bei Aarburg aufgefunden.
- NB. Ueber eine Menge, für unsere Fauna neuer Tenthredoniden (die gegenwärtig noch bei H. Sichel in Paris zur genauen Untersuchung vorliegen), werde ich in einer spätern Nummer berichten.

Diptera.

1) Criorhina ruficauda Degeer. von Schiner als seltene Art aus Oestreich und Böhmen angegeben, fand sich dieses Jahr ungemein häufig um Burgdorf auf Compositen, besonders auf Waldwiesen und in den Schächen längs der Emme.

- 2) Sericomyia borealis F11. Ein prachtvolles Männchen fieng ich am 5. August im Meyenmooswald auf einer Angelica-Dolde.
- 3) Cheilosia Chrysocoma Meig. Diese prachtvolle und sehr seltene Art fieng ich am 24. April im Meyenmooswald in 4 Exemplaren auf Vaccinium uliginosum schwärmen; fliegt sehr rasch, wie ein Tabanus.
- 4) Stratiomys concinna Meig. (nach Schiner aus Dalmatien, Tyrol und Siebenbürgen) wurde von mir am 25. May im Egelmoos bei Bern gefangen.
- 5) Odontomyia tigrina F. (nach Schiner in Dalmatien, Ungarn) ist hier im Meyenmoos, sowie im Engelmoos bei Bern in der Mitte Mai die gemeinste Stratiomyde.
- 6) Argyromæba varia F. (nach Schiner bei Triest) ich fieng sie am 6. Juni auf dürren Sandbördern am Binsberg bei Burgdorf.
- 7) Leptis chrysostigma Loew. (Schiner hat sie von Triest). Am 21. Mai fieng ich sie in mehreren Exemplaren bei Burgdorf auf einer Sumpfwiese, wo sie sich stets auf Tussilago-Blätter setzte. Auf der nämlichen Wiese, an einer mit Tussilago dicht überwachsenen Stelle, fanden sich in grosser Zahl auch die meisten andern Leptiden, wie conspicua M., immaculata M., scolopacea L., strigosa M., tringaria L., vitripennis M. und notata M. Da auch überdies an unsern Waldrändern und in den Schächen längs der Emme die, von Schiner als alpine Arten beschriebenen Leptis monticola Egg. maculata Deg., selbst cingulata Loew. und annulata Deg. um die Mitte des Mai ziemlich häufig vorkommen, so scheint dieser Reichtum an Leptiden ein sehr hervorragender dipterologischer Charakter von Burgdorfs Umgegend zu sein.
- 8) Nephrocerus scutellatus Macq. am 8. Mai ein einzelnes Stück in unserm Emmenschachen gefangen.
- 9) Melanostoma ambigua F11. (von Schiner als eine sehr seltene Art aus Oesterreich und Tyrol angeführt) findet sich um Burgdorf zu Ende April
 in Schächen zahlreich, ebenso
- 10) Sphegina Læwii Zell. im Mai, auf Gebüschen von Clematis vitalba.
- 11) Eristalis jugorum Egger. eine sonst hochalpine Art, ist um Burgdorf einer der häufigsten Syrphiden.
- 12) Brachypalpus chrysites Egg. fand ich nur an der Baltschinder Alp im Wallis.
- 13) Eumerus sabulonum F11. ein Pärchen am 6. Juni auf dem Taubenflühle bei Burgdorf gefangen, ebendaselbst auch
- 14) Eumerus elegans Schin. am 2. Juli.
- 15) Miltogramma æstracea F11. am 19. Juni an heissen Sandabhängen bei unsern Steinbrüchen ziemlich zahlreich gefunden.
- 16) Microsoma nigra Macq. Mitte Juni mehrmals in der Griengrube am Finkwäldchen bei Burgdorf gesammelt.
- 17) Phorostoma triangulifera Zett. eine nach Schiner seltene Hochgebirgsart, fand ich im Mai öfters in den Schächen und Waldwiesen um Burgdorf, auf Dolden sitzend.

- 18) Zeuxia Sp. . . . ? eine neue, von tesselata und cinerea verchiedene Art, fand sich am 19. Juni sehr zahlreich in den Schächen um Burgdorf. Wird von Schiner beschrieben werden, so wie auch ein neuer, am Sommerhauswald überaus häufiger
- 19) Cistogaster Sp. ?
- 20) Lucilia splendida Meig. ein Pärchen an meiner Wohnung im September gefangen. Ganz auffallend war im heurigen Sommer in allen unsern Schächen die enorme Menge von Dexia canina, Prosena sibarita, Hylemyja strigosa, nigrimana und Sarcophaga albiceps.

Neuroptera L.

- 1) Libellula pectoralis Charp. flog in auffallender Menge im Meyenmoos, Torfmoos bei Burgdorf vom 15-22. Mai.
- 2) Gomphus serpentinus Ch. am 6. Juli am Bache zwischen Oberburg und Krauchthal, häufig.
- 3) Baëtis purpurascens Pict. erschien am 10. April in zahlloser Menge längs der Emme.
- 4) Perla cephalotes Curtis, fand ich am 23. Mai zahlreich unter loser Rinde an den Stämmen der Emmenwehren, gewöhnlich 3—5 Stück beisammen.
- 5) Diplectrona Schmidtii Kol. Diese kleine, aber sehr schöne Phryganee flog am 8. Mai millionenweise an einem Bächlein hinter dem Schlossberge, und setzte sich massenhaft an Grashalme.
- 6) Setodes lacurtris Pict. Ende Mai an den Bächen um Burgdorf; am 1. Juli zahlreich am Egelmoos bei Bern gefangen.
- Notidobia ciliaris L. am 11. Mai in zahlloser Menge längs dem Bache gegen Krauchthal gefunden.
- 8) Dasystoma maculatum Pict. von Brauer als selten bezeichnet, ist an allen Wiesenbächen um Burgdorf überaus häufig. An der Altenbergbrücke bei Bern überdeckte sie am 28. Mai das eiserne Geländer in so dichten Massen, dass man sie handvollweise abstreichen konnte; ebenso zahlreich fand ich
- 9) Dasystoma nigrum Br. an der Nydeckbrücke in Bern, am 15. Mai.
- 10) Neuronia ruficrus Scop. (Braur sagt: September selten). Hier um Burgdorf ist sie im Meyenmoos, Torfmoos schon vom 15 20. Mai sehr häufig auf Erlengebüschen. Im September fand ich sie vor mehreren Jahren an der Handeck. (Grimselpass).
- 11) Halesus nigricornis Pict. Um Burgdorf alljährlich den ganzen October hindurch in endloser Zahl, Schaarenweise an allen Bachufern. Um Bern und andern naheliegenden Orten nur selten und einzeln.
- Anabolia puberula Zett. Von H. Frey und mir am 3. März im Gyrix bei Aarau zahlreich gefunden Anderwärts wurde die Art in der Schweiz noch nicht entdeckt.

Orthoptera.

- Locusta cantans Fss.l. fand sich Anfangs September häufig in lichten Waldtobeln der Gysnau bei Burgdorf vor. Dagegen ist der im Jahr 1858 so zahlreich aufgetretene Pachytylus einerascens Fieb. seither aus unserer Gegend wieder ganz verschwunden.
- 2) Forficula acanthopygia Géné. fand sich im August um Bern häufig unter Platanenrinde in Bremgarten und scheint dort diese sonst allgemein sehr seltene Art förmlich eingenistet.

Hemiptera.

- 1) Sthenarus (Capsus) Roseri H. S. Eine ganze Colonie dieses sehr seltenen Capsiden klopfte ich am 12. Juli beim hiesigen Turnplatz von einer Wollweide. Das Q hat einen blass rostgelben Thorax und bleiche ganz ungestriemte Flügeldecken. Das Q, mit dunkelschwarzbraunem Thorax, Scutellum und Innenwand der Flügeldecken, stimmt ganz mit Herr. Sch. Abbildung überein.
- 2) Dichroscytus (Caps.) rufipennis F. wurde Mitte Juli im Meyenmooswald bei Burgdorf öfters von jungem Eichengesträuche abgeklopft. Daselbst fand sich auch
- 3) Camptoneura virgula H. S. in zahlreichen Exemplaren.
- 4) Typhlocyba elegantula Z. M. im Juli auf Eichen in Menge gesammelt.
- 5) " discicollis H. S. ", ", ", ", ",

Weitere Beiträge zur schweizerischen Hymenoptern-Kunde

von **Meyer-Dür.**

- 1) Methoca ichneumonoides Latr. (Gonatopus mutillarius, Nees ab Esenb.) Ein Q dieser überaus seltenen Art fieng ich im Juni an einem sehr heissen Sandbord am Binsberg bei Burgdorf.
- 2) Bombus apricus F. fand sich diesen Sommer einzeln an unsern Waldrändern der Gysnau.
- 3) Chrysis auripes Wesm. am 21. Juni bei Burgdorf an altem Holzwerk gefunden.
- 4) Neuroterus numismalis Ol. Diese Gallwespe fand ich schon im Merz im Gyrix bei Aarau zu tausenden auf Eichenbüschen.